

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 32

Artikel: Der neueste "Unterschiedler"
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-509824>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Limericks



Die Leserecke
des höheren
Blödsinns

Es war da ein Mädchen in Meilen,
Das schrieb seinem Liebsten zwei Zeilen:
«Du liegst mir im Sinn,
Komm, flieg zu mir hin.»
Wer möchte sich da nicht beeilen?

Alfred Stückelberger, Basel

Da erblickte ein Herr einen Rücken,
Von weitem war er zum Entzücken.
Doch was er dann sah,
Von vorn und ganz nah',
Das tat ihn im Schlaf noch bedrücken.

Sonja Hausammann, Solothurn

Da sah einst ein Jüngling aus Benken
Eine Jungfrau im Meer sich ertränken.
Er zog an 'ner Strippe
Sie über die Klippe –
Das Happyend kann man sich denken.

Sonja Hausammann, Solothurn

Ein geköpfter adliger Sproß
Ritt nachts um ein englisches Schloß.
Da kam ihm im Regen
Ihre Lordschaft entgegen
Und grüßte den Rumpf und das Roß.

Annemarie Böckli, Heiden



Palisanderwohnwand mit eingebautem Dia-Projektor

MSL STÄHLIN

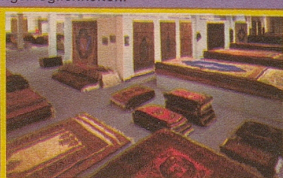
Möbel mit neuen Ideen Möbel höchster Qualität

Es wird immer schwieriger, beim heutigen Überangebot von Möbeln die richtigen auszuwählen. Doch wir verraten Ihnen das beste Rezept. Kaufen Sie ganz einfach Schweizer-Möbel. Vertrauen Sie dem guten alten Qualitätssinn, der noch immer in jedem Schweizer-Produkt tief verankert liegt. Sicher, auch wir haben Bauart und Möbelform moderner gemacht. Im Qualitätsbegriff sind

wir jedoch traditionell geblieben. Darum sehen Sie sich das hier abgebildete kleine blaue Plakat genau an. Es weist den Weg zum richtigen



Möbelkauf, und ist an jedem Fachgeschäft gut sichtbar angebracht, wo Sie echte Schweizer-Möbel, echte MSL Stählin Möbel erhalten. Zudem Möbel mit Garantie. Auf Wunsch mit sehr günstigen Teilzahlungsmöglichkeiten.



Verkauf durch den Fachhandel

Coupon

Ich möchte mehr über
MSL-Möbel erfahren,
senden Sie mir darum
einen Bezugsquellennach-
weis mit allen MSL-
Fachgeschäften in meiner
näheren Umgebung.

Senden an: Max Stählin & Cie AG 8853 Lachen am See

Name

Vorname

Strasse

Ort

Telefon

Ihr Fachhändler bringt Sie gerne in unsere grosse
Möbelausstellung in Lachen am See.

Neu! Große Wohnausstellung in
Carrouge, Kt. Waadt.

Bezugsquellennachweis durch Max Stählin
& Cie AG, Möbelfabrik,
8853 Lachen am See, Tel. 055 7 16 71

Auf Wunsch günstige
Teilzahlungsmöglichkeit

Der neueste «Unterschiedler»

Mein Kollege, ein Krankenkassenbeamter mit Humor, fragt mich: «Kennst Du den Unterschied zwischen Minirock und Krankenkasse?», und auf mein Achselzucken erklärt er: «Es ist kein Unterschied: Beide decken nur das Allernötigste ...»

Ohne Frau

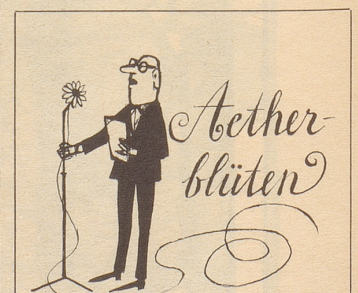
Kollege Max geht diesmal ohne Frau nach Italien in die Ferien. Auf meine Frage, warum sie nicht mitgehe, erklärt sie mir lächelnd: «Jä wüssid Si, eis vo beide mueß halt zruggblibe als Export-Depot.»

Tip

Anzeige in einer mittelamerikanischen Zeitung: «Vermiete mich als Dummkopf für Parties, damit Ihre Gäste sich überlegen fühlen können. Nachweisbar große Erfolge. Zuschriften unter Chiffre: «Stupid 1970, ...»

Physikunterricht in Glasgow

«McGregor, was ist der Unterschied zwischen Blitz und Elektrizität?»
«Den Blitz braucht man nicht zu bezahlen.»



In der Sendung «Fifi-Küsse» sagte Hanns Dieter Hüsch:

«Mehrere Blockflöten im Haus ersparen den Psychiater auf dem Dach ...»

Ohohr